

e-Learning an der FU Berlin

Hauptseminar (WS 06/07):
„E-Learning – aktuelle
Konzepte, Modelle und
Evaluationen“



1. Die e-Learning Angebote der FU Berlin



e-Learning Beratung

- Einsatz der zentralen Lernplattform (Blackboard)
- Erstellung von Medienelementen und multimedialen Lerneinheiten
- Antragstellung und Projektbegleitung zum e-Learning Förderprogramm
- Evaluation von e-Learning Veranstaltungen
- Mediendidaktik
- Vermittlung von Dienstleistungen zum Mediendesign und zum Einsatz des zentralen Content Management Systems

Siehe: http://www.e-learning.fu-berlin.de/service_support/beratung/

Autorensoftware

- Zur Erstellung von multimedialen e-Learning Inhalten (Flash, HTML, etc.)
- Einfach zu handhaben (keine Programmierkenntnisse vorausgesetzt)
- An der FU für Lehrende angeboten:
 - Mediator (<http://www.matchware.com/>) von der CeDiS
 - Lectora (<http://www.lectora.com/>) von der ZEDAT

Siehe: http://www.e-learning.fu-berlin.de/service_support/autorensoftware/

Lernsoftware

- Das Statistiklabor (<http://www.statistiklabor.de/>)
 - „Didaktische Statistik-Software“
- Die Erde - Der dynamische Planet (<http://connie.mhsg.de/index.php?id=115&L=0>)
 - „Eine multimedial eindrucksvolle Begegnung mit unserer Erde“

Siehe: http://www.e-learning.fu-berlin.de/service_support/lernsoftware/

Konzeption und Produktion von Multimedia

- CeDiS AG „Medien + Design“ bietet an:
 - Webdesign
 - Grafikdesign
 - Animation
 - Video und Audio

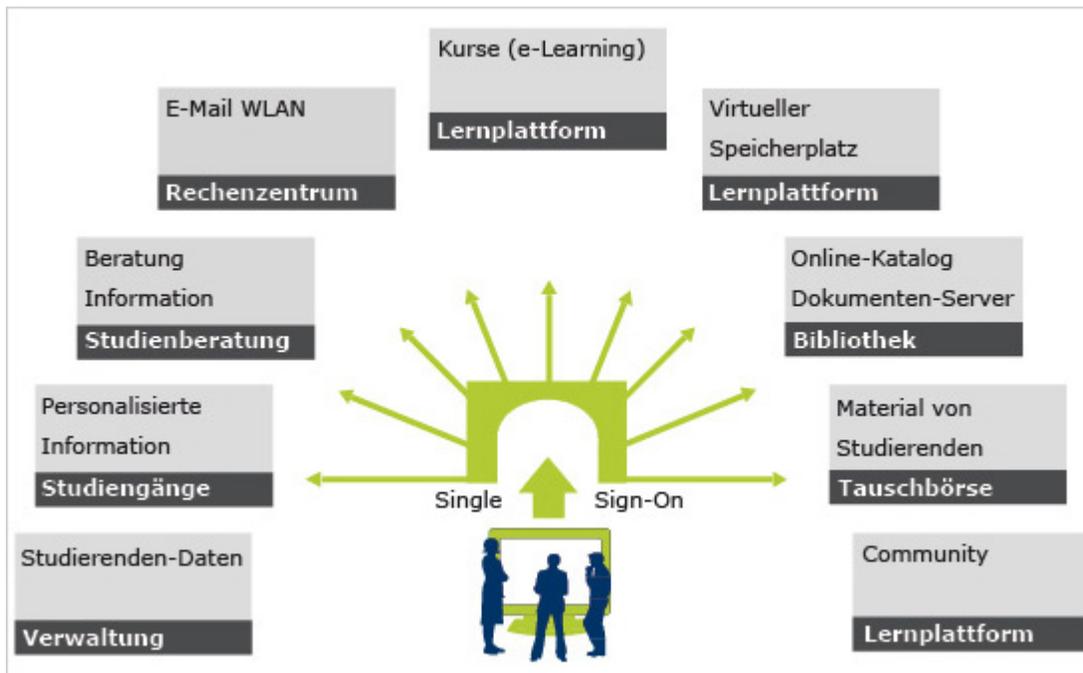
Siehe: http://www.e-learning.fu-berlin.de/service_support/multimedia/

Weitere eLearning Angebote

- Zentrale Lernplattform (= Blackboard)
- Schulungen (Blackboard, Erstellung von für e-Learning Inhalten, etc.)
- Rechtsauskunft (insbesondere Schutz des geistigen Eigentums)
- Qualitätsförderung (durch Evaluation; Fragebogenmodule bei Blackboard)
- Voting-System (wie Publikums-Joker bei „Wer wird Millionär?“)

Siehe: http://www.e-learning.fu-berlin.de/service_support/

In Planung: Aufbau eines zentralen Studierenden-Portals



Quelle: <http://www.fuel.fu-berlin.de/fuel-projekt/studierendenportal.html>

In Planung: Die Web 2.0 Offensive

- Campus Messaging
 - Informationen aus Portaldiensten werden via Messaging verteilt (SMS, Skype, ICQ ...).
- Campus Location Finder
 - Locations in Berlin oder auf dem Campus werden in Google Maps angezeigt.
- Campus Veranstaltungskalender
 - Darstellung personalisierter Termine in einem Kalenderportlet.
- Blackboard RSS Announcements
 - Announcements in der Lernplattform werden als RSS-Feed verteilt.
- Multi-User-Blog-System
 - Jeder Studierende kann sich im Studierendenportal sein eigenen Blog einrichten.

Siehe: <http://wiki.spline.de/twiki/bin/view/OSIWiki/WebZweiNull>

„Why should the FU offer blogging services?“

Bruce Spear: „... for students, we need a way to make it VERY EASY to write comments, collect them, and create channels for them, and blogging is one of the fastest and most popular ways people are posting things to the web: anyone can set up a blog in minutes, creating an rss feed is simple, and with that feed a connection can be made on the portal...“

aus: <http://brucespear.wordpress.com/2006/08/10/why-should-the-fu-offer-blogging-services/>

2. Blackboard an der FU Berlin



Begriffliche Wirrnisse

- Die Begriffe Learning Management System (LMS) und Course Management System (CMS) werden teilweise synonym verwendet und können definitorisch nicht sauber getrennt werden.
- CMS steht in der Regel eher für Content Management System.
- Weitere Begriffe sind Learning Content Management System (LCMS), Managed Learning Environment (MLE), Learning Support System (LSS) oder Learning Platform (LP).
- Als Oberbegriff bzw. Ersatz ist Virtual Learning Environment (VLE) im Gespräch.
- In Deutschland redet man in der Regel von „LMS“ oder „Lernplattform“.

siehe: http://en.wikipedia.org/wiki/Virtual_learning_environment#Similar_terms

Learning Management System - LMS - Lernplattform

- „Eine Lernplattform ist ein Programm für die Organisation und Betreuung webunterstützten Lernens.“
- „Diese Software wird auf einem zentralen Server installiert und über einen lokalen Client, beispielsweise über einen Web-Browser, angesprochen.“
- „Nicht dazu gehören bloße Bildungsinhalte, die über das Internet angeboten werden wie normale Webpräsenzen oder -portale – eine Lernplattform hilft vielmehr den Lernprozess zu organisieren.“

aus: <http://de.wikipedia.org/wiki/Lernplattform>

Blackboard und die Alternativen

- Blackboard Inc., gegründet 1997 (http://en.wikipedia.org/wiki/Blackboard_Inc.)
- An der FU im Einsatz: Blackboard Academic Suite
- Alternativ-Produkte (Auswahl):
 - WebCT, proprietär, University of British Columbia, im Februar 2006 von Blackboard Inc. geschluckt
 - Moodle, OpenSource (<http://de.wikipedia.org/wiki/Moodle>)
 - Claroline, OpenSource (<http://www.claroline.net/>)
 - ILIAS, OpenSource, Uni Köln (http://de.wikipedia.org/wiki/ILIAS_%28Software%29)
 - .LRN (sprich: „dot learn“), OpenSource (<http://en.wikipedia.org/wiki/.LRN>)

Die Prä-Blackboard-Ära an der FU

- Diverse Systeme existieren parallel nebeneinander
 - .LRN am JFK-Institut
 - Claroline z.B. bei Christian Boulanger (später auf Plone gewechselt)
 - blogger.com z.B. bei Prof. Sven Chojnacki
 - Yahoogroups (besonders am OSI) und andere Mailing Listen
 - etc.
- Entschluss ein zentrales, fu-weit-einheitliches LMS einzuführen

September 2004: Blackboard wird das offizielle LMS der FU

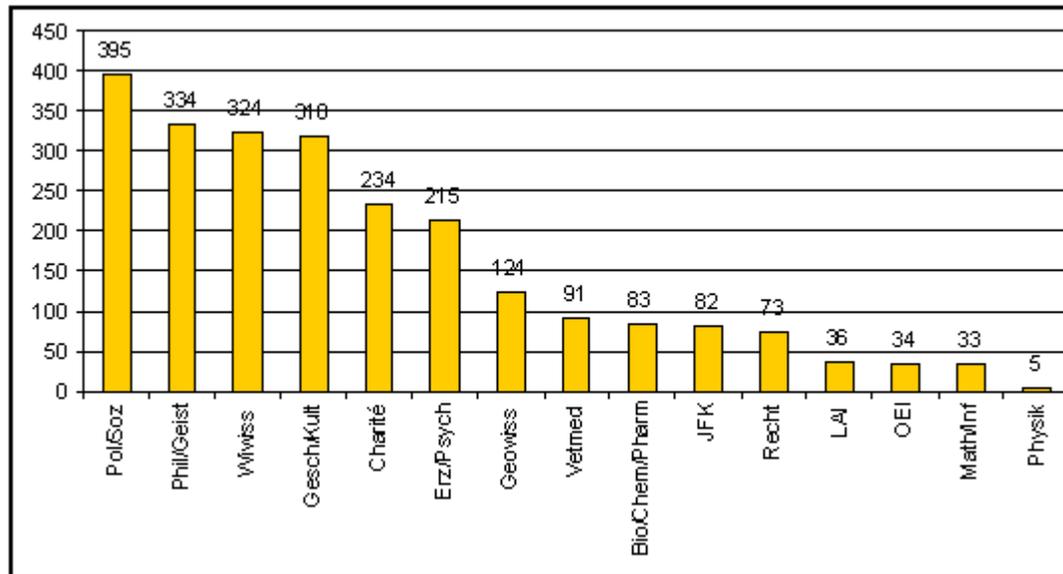
„Die Blackboard Academic Suite wurde unter anderen kommerziellen und Open-Source-Angeboten als die für die Freie Universität am besten geeignete LMS-Plattform ausgewählt, da sie einfach zu benutzen ist, eine unternehmensweite Skalierbarkeit sowie eine offene Architektur besitzt.“

aus: <http://www.presseportal.de/story.htx?nr=596470>

Umfragen zu Blackboard

- Erste Umfrage aus dem Jahr 2005 nicht mehr online (blackboard-umfrage.de)
- Zweite Umfrage im Juli 2006 mit über 2400 FU-Studierenden

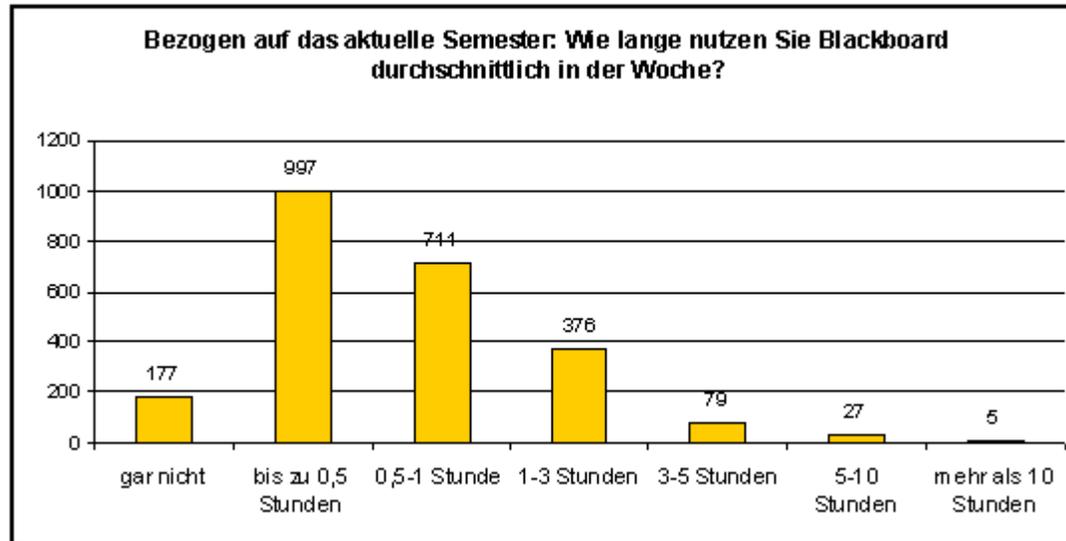
Rücklauf



Rücklauf (absolute Zahlen) nach Fachbereichen und Zentralinstituten; Zuordnung erfolgte über Frage nach FB/ZI des Hauptfachs (N=2381; Drop-Outs=36)

Quelle: http://www.e-learning.fu-berlin.de/lehren_mit_neuen_medien/qualitaetsfoerderung/umfrage/

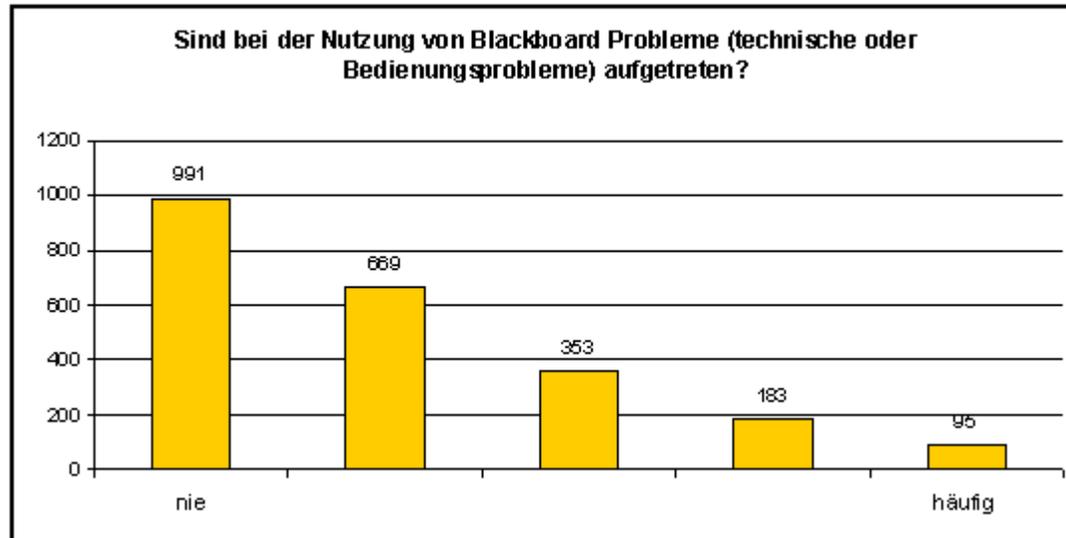
Nutzung der Lernplattform



Zeitlicher Umfang der Blackboard-Nutzung (N=2372; Drop-Outs=45)

Quelle: http://www.e-learning.fu-berlin.de/lehren_mit_neuen_medien/qualitaetsfoerderung/umfrage/umfrage_ergebnisse/

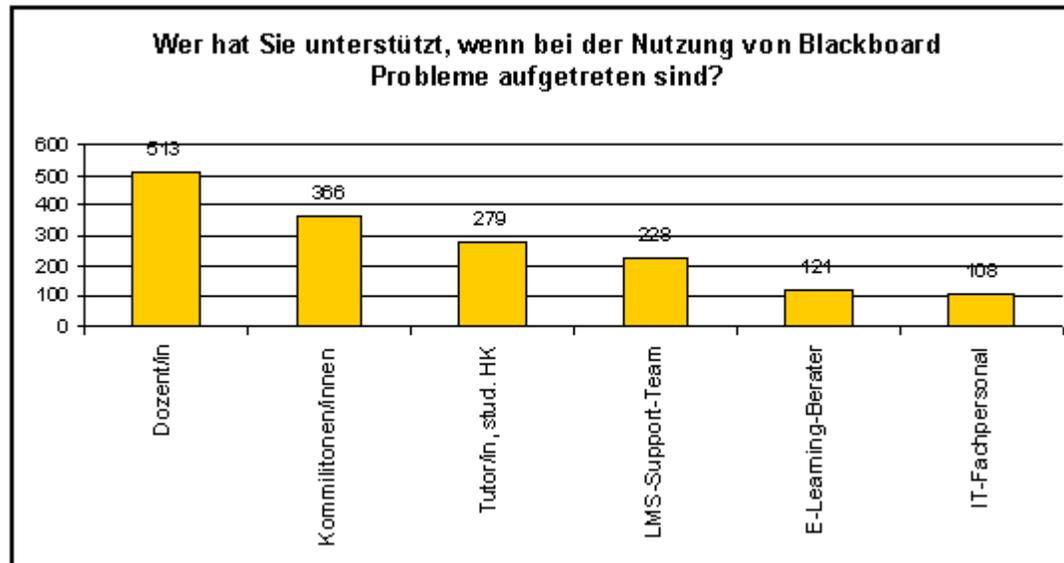
Probleme



Probleme bei der Nutzung von Blackboard (N=2291; Drop-Outs=126)

Quelle: http://www.e-learning.fu-berlin.de/lehren_mit_neuen_medien/qualitaetsfoerderung/umfrage/umfrage_ergebnisse/

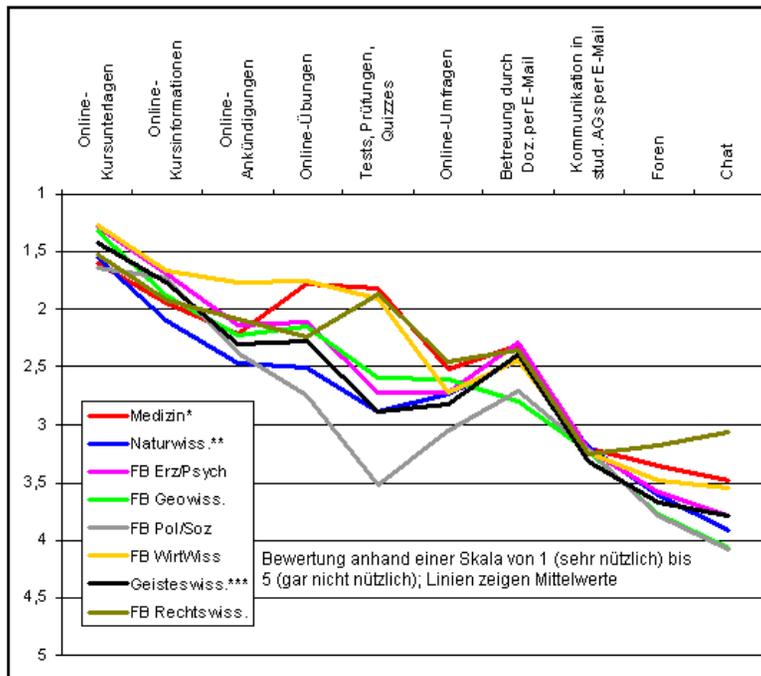
Unterstützung



Unterstützung bei Problemen (Mehrfachnennungen möglich; N=891 Fälle mit mind. 1 genannten Unterstützung)

Quelle: http://www.e-learning.fu-berlin.de/lehren_mit_neuen_medien/qualitaetsfoerderung/umfrage/umfrage_ergebnisse/

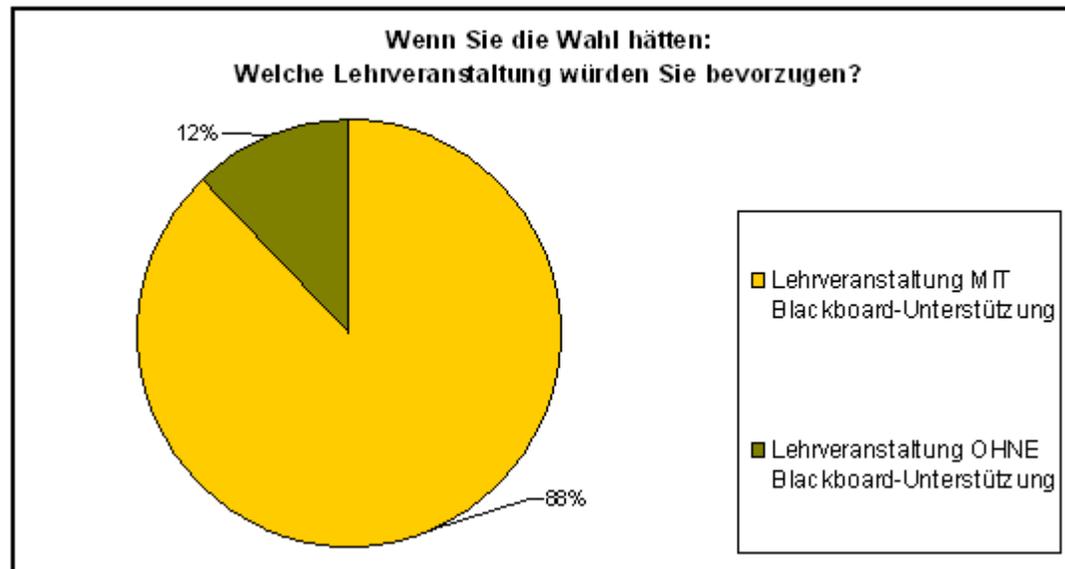
Bewertung der Funktionen



Bewertung von Blackboard-Funktionen nach Fachbereichen (N=2229)

Quelle: http://www.e-learning.fu-berlin.de/lehren_mit_neuen_medien/qualitaetsfoerderung/umfrage/umfrage_ergebnisse/

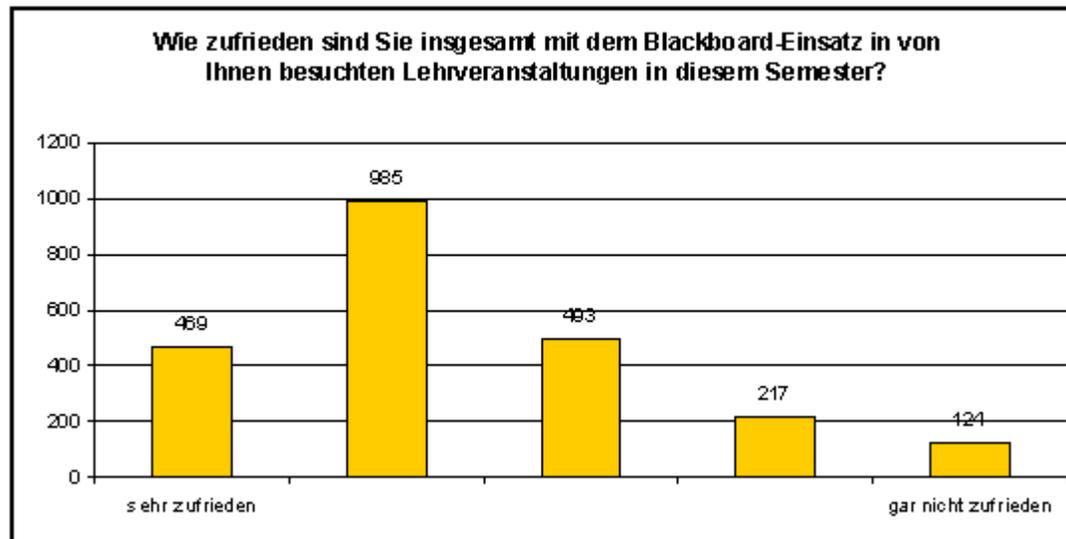
Mit oder ohne?



Bevorzugung von Lehrveranstaltungen mit und ohne Blackboard-Unterstützung (N=2300; Drop-Outs=117)

Quelle: http://www.e-learning.fu-berlin.de/lehren_mit_neuen_medien/qualitaetsfoerderung/umfrage/umfrage_ergebnisse/

Gesamtbewertung



Zufriedenheit mit Blackboard-Einsatz insgesamt (N=2288; Drop-Outs=129)

Quelle: http://www.e-learning.fu-berlin.de/lehren_mit_neuen_medien/qualitaetsfoerderung/umfrage/umfrage_ergebnisse/

1. Kritikpunkt: Auswahlprozess intransparent

- Studie die zur Entscheidung für Blackboard und gegen OpenSource-Alternativen geführt hat ist online nicht verfügbar
- Klassisches Pro-OpenSource-Argument: Keine Lizenzgebühren
- Klassisches Kontra-OpenSource-Argument: Sicherstellung des Supports schwierig

2. Kritikpunkt: Ausschlaggebend waren Förderungsgelder

- Vorwurf: Blackboard wurde nur eingeführt, weil so eine eLearning-Förderung von bis zu 35.000 Euro durch das BMBF in Aussicht stand.
- Ob die FU ein LMS wirklich brauchte, spielte dagegen nur eine nachgeordnete Rolle.

siehe: <http://osiwelt.blogspot.com/2005/02/elearning-geld.html>

3. Kritikpunkt: Sicherheitstechnische Bedenken

- Verschlüsselung mit JavaScript schwach, Secure Sockets Layer (SSL) wäre besser
- Problematik zunächst abgewiegt, inzwischen jedoch SSL eingeführt (httpS)

siehe: <http://osiwelt.blogspot.com/2005/02/elearning-am-osi-nachklapp.html>

4. Kritikpunkt: Email-Funktion mit Macken

- Spamfilter von GMX überprüft Absenderadresse mit Mailserver
- GMX: Wenn Email von mustermann@web.de über smtp.web.de versendet wurde, dann Email kein Spam
- GMX: Wenn Email von mustermann@web.de über xyz.cedis.fu-berlin.de versendet dann ist Email Spam
- Wenn Email an alle Kurs-Teilnehmer über Blackboard mit mustermann@web.de als Absender versendet wurde, die Mail über xyz.cedis.fuberlin.de lief, dann Mail von GMX als Spam eingestuft
- Effekt: Kein Seminarteilnehmer erhält die Email, wenn er einen GMX Account nutzt (bzw. er erhält sie schon, allerdings nur im Spam-Ordner, dessen Inhalt er bei einem Abruf über POP oft nicht zu Gesicht bekommt)
- Problem inzwischen beseitigt

siehe: <http://fuwatch.wordpress.com/2005/06/28/mailversuche-mit-blackboard/>

5. Kritikpunkt: Überwachung der Studenten durch die Dozierenden?

„Der Institutsrat des Otto-Suhr-Instituts hat gestern beschlossen, dass das Statistik-Modul innerhalb des Learning Management Systems Blackboard für OSI-Veranstaltungen nicht zum Einsatz kommt. Besagtes Modul würde es Dozierenden erlauben nachzuvollziehen, welcher Studierende welche Seite im Blackboard angeklickt hat.“

aus: <http://fuwatch.wordpress.com/2005/10/20/statistik-modul-in-blackboard-deaktiviert/>

6. Kritikpunkt: Wer braucht eigentlich ein LMS?

- Viele Dozierende setzen Blackboard nur als eine Art „Dateilablage“ ein, die es Studierenden erlaubt Material herunterzuladen.
- Selbst wenn Dozierende mehr Funktionen anbieten, z.B. zur Diskussion im Forum animieren, werden diese Angebote wenig bis gar nicht von den Studierenden wahrgenommen.
- Reicht statt einer aufwendigen Lernplattform nicht vielleicht doch eine Mailing Liste oder ein einfaches Datei-Management-System?

Get the newest infos at:

<http://fuwatch.wordpress.com/>